

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 30 (1940)
Heft: 3

Artikel: Eine für viele... : Bildbericht von einer Soldatenweihnacht im Felde
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-634496>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

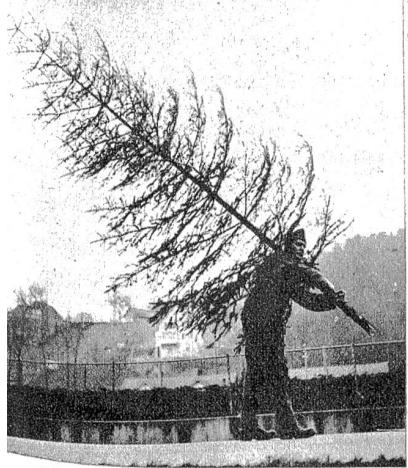
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein schöner Tannenbaum kommt aus dem Wald.



Der rührige Frauenverein arrangiert das Weihnachtsfest. Freude liegt auf allen Gesichtern, recht schön soll alles für die Soldaten werden.



Diese liebe Krankenschwester war 1914—18 dabei und hat damals sch manchem Wehrmann durch ihre Güte geholfen.

Eine für viele ..

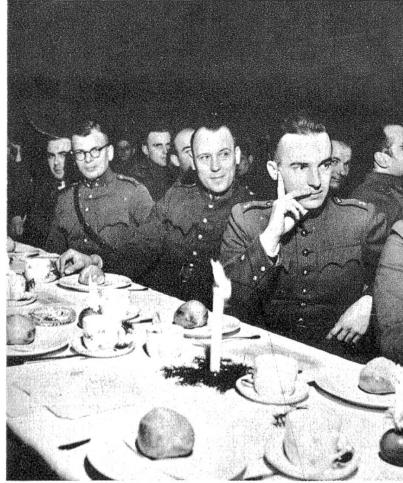
Bildbericht von einer Soldatenweihnacht im Felde



Das Organisationskomitee an der Arbeit. Mit ebensoviel Liebe wie er es daheim zu Hause tun würde, schmückt der Fourier hier seinen Kameraden den Tannenbaum.



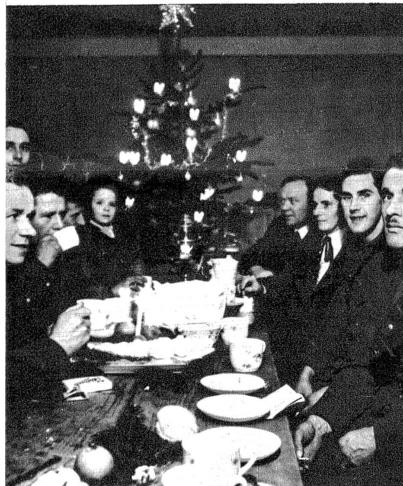
Schliesslich will auch der Magen des Soldaten zu seinem Recht kommen, Hamme, Züpfle, Salat, Tee, Guezi. Die guten Frauen haben nicht gespart.



Offiziere und Mannschaft lauschen den Kinderstimmen und denken an ihre Lieben zu Hause.



Endlich ist es so weit. In der Turnhalle hat sich die ganze Kompanie versammelt und singt die alten Weihnachtslieder.



Auch im Wachtlokal lässt sich die Mannschaft gerne verwöhnen am Weihnachtsabend.



Der Kompanie-Lautensänger trägt ebenfalls das Seine dazu bei, um das Fest stimmungsvoll zu verschönern.



Die Sonntagsschulkinder sind gekommen, den Soldaten zu singen.



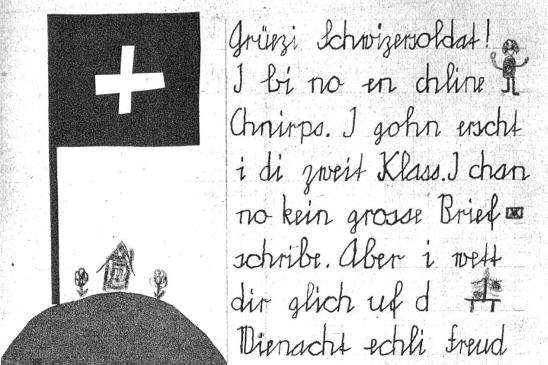
Seine grösste Freude war der Besuch von Frau und Kind. Gross ist die Freude des Wiedersehens auf beiden Seiten.



Die Bescherung. Jeder kriegt ein Paket und wird abgelesen, es in Empfang zu nehmen.



Auch das Krankenzimmer hat seinen Tannenbaum, den die Krankenschwester liebevoll zurechtgemacht hat. Auch die Kranke, die selbst nicht am Fest teilnehmen können, sollen ihre Weihnachtsfreude haben.



Grüssi Schwyzersoldat!
I bi no in chline Chnips. I gohn erscht i di zweit Klass. I han no kein grosser Brief schribi. Aber i wett dir glich uf d Dienacht echli freud

mache. I dank der dass du übers Schwizerland huetischt. Mach dass da bös + Chrieg nöd zo üs chornt. Hoffentlich gib Bald fride; denn chaucht wider hei Do üser Lehrer igruckt isch hät er en Ders ad Tandtafel geschribi. Dä hät is gut gefalle. Dilicht gefällt er der. Er heissat eos:

Und mängi Stund so denk i dra für was i s Jahr mauss glade ha und allmol falls mer i:
I zig en freie Schwizerbueb und möchtis eister si.

J wünsch der witors gute Dienacht und + schöni Dienacht. Adie liebe

Soldat. Dä Brief hät Marili Tanner. geschribi. I wohne z Romanshorn am Bodensee ade Signalstrasse.
Juhu i bin en Schwizer.





Théodore Géricault (1791—1824), Der Wahnsinnige.
Sammlung Oskar Reinhart



El Greco (um 1541—1613), Kardinalinquisitor de Guevara.
Sammlung Oskar Reinhart



Honoré Daumier (1808—1879), Zwei Advokaten Sammlung Oskar Reinhart